

Lackierung und Bedruckung

Der grüne Farbton des Lokkastens ist sehr gut getroffen und gibt das Vorbild ausgezeichnet wieder. Die Farbe ist über den ganzen Kasten gleichmässig und hauchdünn

deckend aufgetragen. Die Farbtrennkante zum Dach ist absolut makellos ausgeführt. Auch bei der Ae 610 im rot-blauen Design von SBB Cargo gibt es hinsichtlich der Lackierung nichts zu bemängeln.



Die Ae 610 487-1 in der attraktiven SBB-Cargo-Lackierung der Epoche V (Art.-Nr. 31532).



Die grüne Ae 6/6 11447 trägt das Wappen von Lausanne (Art.-Nr. 31536).



Die Drehgestelle des Lokomotivmodells sind fein detailliert nachgebildet worden.

Bei der grünen Ae 6/6 «Lausanne» sind die Anschriften SBB CFF sowie das Wappen erhaben ausgeführt, während die Betriebsnummer, das Fabrikschild sowie der Name nur aufgedruckt sind. Dieser Kompromiss war wohl notwendig, damit der Preis trotz der vielen Technik im Innern des Modells im akzeptablen Rahmen bleibt.

Mechanik und Fahreigenschaften

Die Lokomotive ist klassisch aufgebaut mit einem Grundrahmen aus Metall. Dieser ist relativ niedrig, damit es möglich war im Modell die vielen technischen Funktionen unterzubringen und trotzdem noch einen freien Durchblick durch den Maschinenraum zu ermöglichen.

Der Antrieb erfolgt durch einen Glockenankermotor mit Schwungmasse in der Mitte über Kardanwellen auf beide Drehgestelle. Die jeweils äusseren Achsen im Drehgestell sind angetrieben, die mittlere Achse ist seitenverschiebbar gelagert, damit auch enge Modellbahn-Gleisradien durchfahren werden können. In jedem Drehgestell ist der äussere Radsatz mit zwei Haftreifen zur Verbesserung der Zugkraft ausgestattet.

Ab Werk ist an einem Drehgestell ein Schleifer für den AC-Betrieb angebracht. Dieser ist nur gesteckt und kann jederzeit mit einem gekonnten Handgriff entfernt werden. Die elektrische Umschaltung erfolgt über einen Schiebeschalter am Lokomotivboden.

Elektronik

In der Lokomotive ist eine ganze Menge an Elektronik zu finden. Herzstück ist die zentrale Platine auf dem Chassis. Auf dieser sind nebst dem ESU-LokSound-V5-Decoder (Schnittstelle 21pin MTC) auch die Speicherkondensatoren für die Pufferung der Stromversorgung zu finden. Die Drehgestelle sowie die Frontbeleuchtungsplati-



Das Fahrwerk der Ae 610 cargo mit dem AC/DC-Schalter und dem montierten Schleifer, der sich mit einem Handgriff entfernen lässt.